

Auf Bezug des schmalen „Weg“ BdWL 1-366

Das Haupt der Tage der 7 Wege und seine Engel Joh.Off.1-3

17. Wenn ihr dann gut vorbereitet seid, sollt ihr nicht nur für euch kämpfen, sondern auch darum, euren Mitmenschen zu helfen, diesen Weg zu beschreiten. Denn ihr könnt euer Geistesheil nicht für euch allein erreichen, sondern müsst darum ringen, das Heil der ganzen Menschheit zu erreichen

23. Dies ist der Kampf des Lichtes gegen die Finsternis, und jeder von euch muss kämpfen, bis der Sieg errungen ist. Betet, meine Kinder, mit ganzer Aufrichtigkeit. Folgt dem Weg, den der Vater euch gezeigt hat, als Er an diesem Gnadenmorgen zu euch vom Gebete sprach. Dies ist eure Mission, so werdet ihr für euch die Vergeistigung und die Rettung für jene erreichen, für die ihr betet

35. Das wahre Wissen, das Wissen vom Guten, ist in Mir, und Ich bin es, welcher es denen inspiriert, die Mir ihren Verstand als einen Verwahrungsort für meine Offenbarungen angeboten haben. Es sind jene Menschen, welche unter Selbstaufopferung ihr Dasein einer Entdeckung, einer Offenbarung gewidmet haben, die zum Wohle der Menschheit ist. Diese Menschen haben wirklich Lichtwege gebahnt, haben ihren Mitmenschen wirklich eine Botschaft des Friedens, der Gesundheit, des Trostes gebracht. Einige haben vollkommene Werke vollbracht, andere sind Wegbereiter gewesen. Aber die einen wie die anderen haben euch durch Werke gelehrt, dass das Gute, die Liebe, die Erhebung des Geistes der Schlüssel zu ihrem Sieg gewesen sind.

Aber in jener Knechtschaft, in die du geraten bist, Israel, hast du Mich nicht vergessen, hast du den Zeitpunkt deiner Zurüstung genutzt, um erneut den Weg zu betreten, der euch zu Mir führt, und habt ihr auf die Stimme eures Gewissens gehört.

Ich werde euch vorbereiten, euch den Weg zeigen und euch auch die Tür zeigen, weil ihr die Erstgeborenen seid, die Ich immer den Weg gelehrt habe, den auch ihr die anderen lehren sollt. Und so, wie Ich euch auf dieser Welt den Pfad gezeigt habe, müsst ihr ihn auch im Hohen Jenseits erkennen. Dann werdet ihr die Geistwesen weiterhin auf dem Weg leiten, der euch zum wahren Frieden führt

3. Jeder Mensch hat ein Stelldichein mit Mir, und ihr alle werdet zu Mir gelangen. Die Wege sind vorbereitet. Die schlichtesten Gemüter sind zuerst gerufen worden, danach werden die anderen herbeikommen. Sie werden demütig, mit gebeugtem Geist, frei von Aufbegehren und falscher Größe ankommen. Und in jener Stunde werde Ich ihnen wegen ihrer Demut und ihrer Selbsterkenntnis vergeben und ihnen große Aufträge für die Erfüllung der großen Mission geben, die sie erwartet

18. Ich bin der Stern, der euch zum Gelobten Lande führt. Hier ist das Konzert meines Wortes, das von Liebe durchdrungen ist, das euren Geist auf seinem Wege ermutigt.

14. Maria wird auf eurem langen Wege auf euch achtgeben, euch beistehen, wie es in der Zweiten Zeit bei meinen Jüngern geschah. Sie war die liebevolle und zärtliche Mutter, welche jenen Geistwesen mit ihrer Zärtlichkeit Mut gab, ihre Herzen mit Freude erfüllte und ihre Stunden des Schmerzes mit ihnen teilte. Und wenn sie betete, stiegen auch die Gedanken der Mutter empor und erwarteten den Willen des Vaters

19. Wenn der Schmerz euch Mir nähergebracht hat, empfangen Ich euch mit Liebe — vertraut auf Mich. Ich will mit euch sein, und ihr sollt mit Mir sein, damit ihr und Ich in dieser Harmonie eins sind. Ich will euer Weggefährte sein, der euch den Weg zu eurer Entwicklung zeigt — das Licht, das immer vor euch herzieht.

28. Ich traf mein Volk zu einem Untertanen des Kaisers geworden an. Doch Ich gab ihm das Licht, Frieden und Trost. Es stand geschrieben, dass das Wort des Vaters kommen würde, um zu den Menschen zu sprechen und sie zu lehren, das Gesetz zu befolgen, und um sie vor dem Verderben zu retten. Es war notwendig, dass es einen Leidenskelch trinken würde, um euch den Weg zur Erlösung zu zeigen

46. Israel, bereite dich vor, denn du musst dich auf den Weg machen und meine Unterweisung verbreiten, damit die Menschheit sie versteht und dann, wenn ihr mein Wort nicht mehr vernehmt, kein Schmerz in euch ist

49. Ich habe euren Pfad erhellt, weil Ich der Führer eures Geistes bin. Ich bearbeite euch, um euch zu retten. Ich bin euer Vater, und als Vater habe Ich euch mein Wort gegeben, damit ihr auf eurem Wege nicht mehr stürzt.

96. Erfüllt eure Aufgabe auf diese Weise, macht euch mit der Wahrheit und der Hochherzigkeit eurer Werke auf den Weg, und wenn ihr dann einmal zu Mir gelangt, werde Ich euch sagen: Seid selig, bildet einen Teil von Mir selbst, genießt das unsagbare Glück meiner Göttlichkeit. Vergesst die Materie, vergesst, dass ihr auf der Welt Leiden hattet, und ihr werdet keinen Grund mehr haben, noch einmal Schmerz zu fühlen und einer Unzahl von Versuchungen ausgesetzt zu sein.

Die Ereignisse, die Geschehnisse sprechen deutlich zum Herzen und zum Geiste, und durch all dies hat die Menschheit ein bisschen Zurüstung erlangt. Sie weiß, dass sie sich an einer Wegkreuzung befindet — sie fühlt, dass sie eine Ära von Bedeutung und geistiger Fülle betreten hat. Sie fühlt, dass die göttliche Gerechtigkeit unerbittlich auf allen Geschöpfen lastet. Aber es fehlt das lebendige Wort und der endgültige Beweis vor ihren Augen. Doch diesen Beweis und dieses Wort hast du, Volk. Dir habe Ich es anvertraut, ihr seid die Träger dieser Offenbarung, welche ein Same göttlicher Liebe ist, den ihr auf die durch meine vollkommene Weisheit bereits fruchtbaren Äcker säen werdet.

48. Wie werdet ihr euch mit ihnen verständigen können?: Durch euren guten Willen, durch euer Bemühen, durch euren Eifer und eure Liebe. Ich werde euch beistehen, sagt euch der Vater. Ich werde Wunder unter euch tun. Ich werde dafür sorgen, dass unter euch, dass aus euren Gemeinden die Wegbereiter, die Boten, die durch meinen Willen Vorbereiteten hervorgehen, welche andere Sprachen beherrschen, um die Frohe Botschaft, die dritte Botschaft Gottes anderen Völkern, anderen Menschen, anderen Rassen zu bringen.

23. Geliebtes Volk: Wenn eure Herzen voller Schmerz sind, so kommt zu Mir, denn Ich werde euer Leiden in Freude verwandeln und euch geistig und körperlich stärken, damit ihr voll Zufriedenheit und Hoffnung auf dem Wege weitergeht.

42. Ich habe vor euch das Buch meiner Weisheit aufgeschlagen und habe euch unterwiesen, wie ihr eure Mission erfüllen sollt, wie ihr auf meinem Wege wandeln sollt. Ich habe euch die Gefahren aufgezeigt und habe euch die Macht gegeben, um die Hindernisse zu überwinden und die Barrieren niederzureißen

70. Als das Licht dieses neuen Tages erschienen ist, habt ihr den Ruf der lauten Glocke wahrgenommen, welche unter der Menschheit zu vernehmen ist. Ihr seid Blinde gewesen, die den Glanz dieses Lichtes gesehen haben, und die sich durch meine Barmherzigkeit zu diesem Wege geführt fühlen. 71. Ihr seid meine Jünger, die Wegbereiter der Volksmengen, die morgen zu Mir kommen werden, die diese Botschaft des Friedens, des Lebens, der Liebe und des Lichtes als Boten weitertragen werden. Mit euren Beispielen werdet ihr Zeugnis von der Wahrheit ablegen, die ihr predigt.

72. Die Prüfungen und Stürze, die ihr erfahren habt, sollen bei euch das Licht der Erfahrung sein, damit ihr morgen mit Rechtschaffenheit auf meinem Wege wandelt

74. So, wie ihr in der Ersten Zeit zum Lande Kanaan gekommen seid, so will Ich, dass ihr euch heute auf den Weg zum wahren Gelobten Lande aufmacht. Ihr habt bereits damit begonnen, die ersten Schritte zu tun, um den Berg zu ersteigen, auf dessen Gipfel die große Stadt ist, die euch erwartet

19. Israel: Die Zeit des Kampfes ist bereits für euch gekommen, und der Augenblick ist nicht mehr ferne, an dem die Menschheit einen sehr bitteren Kelch trinken wird. Dann sollt ihr euch im Gebet erheben und den großen Schmerz eurer Mitmenschen fühlen. Doch begreift, dass Ich euch aus Liebe zu euch und zur ganzen Menschheit den Weg zur Auftrags Erfüllung gezeigt habe, indem Ich bis zum letzten Tropfen mein Blut vergossen habe, und durch dieses bin Ich gekommen, um die Welt mit meinem Worte — durch euch selbst — vorzubereiten.

43. Ich bin die Wahrheit und komme, um die Herzen zu bereiten, damit sie meinen Weg erkennen und sich bewusst werden, dass Ich die Welt nicht im Stich gelassen habe

62. Entfernt euch von der Materialisierung, damit ihr das Göttliche und Geistige Gesetz erfüllen könnt, das Ich euch gegeben habe. Es ist vollkommen, rein und voll Licht, damit ihr das Leben, die Barmherzigkeit findet und euch auf dem Wege der Liebe, des Verständnisses und der Moral zu führen versteht

81. Kämpft auf eurem Lebensweg und besiegt die Finsternis der Welt. Beseitigt die Abgötterei aus den Herzen; bereitet den Weg, damit alle zu Mir gelangen. Überall, wo ihr den Ruf erschallen lasst, werdet nicht ihr es sein, sondern Ich, der seine Stimme hören lässt, und wohin ihr auch geht, dort werde Ich sein

3. Groß ist die Mühe meiner Arbeiter, und der Weg, der zurückgelegt werden muss, ist sehr lang. Seine Arbeit hat begonnen, und die Saat ist ausgesät. Doch es werden andere Arbeiter kommen, um die Frucht zu ernten, um im Laufe der Zeit den Samen erneut auszusäen. Es ist deine Aufgabe, mein Volk, zu bewirken, dass man mein Werk in dieser Zeit erkennt, und dass die Menschheit die Gnade meiner unendlichen Weisheit empfängt, wie sie dieselbe noch niemals hatte fühlen könne

12. In jeder Handlung, in welcher Vorsätze zum Guten enthalten sind, offenbart sich mein Werk. Es ist ein wesentlicher Teil all dessen, was der Mensch durch wohltätige Ziele, durch 2889 ehrliche Absichten, der Menschheit beizustehen, die Völker einander näher zu bringen, die Menschen auf den Weg zur Höherentwicklung und Veredelung zu führen, aufbauen kann.

19. Wenn die Menschheit meine Unterweisung vernommen, verstanden und ergründet hätte, hätte sich vor ihr am Horizont ein Weg der Wahrheit und Liebe aufgetan, und sie würde nicht die Prüfungen an Schmerz und Angst durchleben, in denen sie sich befindet.

32. So wie in der Zweiten Zeit, als meine Jünger vom Lichte des Heiligen Geistes überströmt ohne Furcht vor der Welt und ohne die Entfernungen zu ermessen, aufbrachen, um meine Lehre weiterzugeben, so sollt auch ihr euch zurüsten und, wenn der Zeitpunkt gekommen ist, euch zur Erfüllung eurer Mission auf den Weg machen

60. Zwar ist der Weg, den Ich euch vorgezeichnet habe, kein vergnüglicher Weg, sondern ein Leben des Verzichts und der strikten Befolgung meiner Gebote, aber er ist kein Opferweg. Die Liebe und die Barmherzigkeit bedeuten nicht Schmerz, vielmehr sind sie Freude und Leben für den Geist, und Ich biete euch diese Wonne an, damit ihr die wahre geistige Beglückung kennenlernt

63. Wenn ihr den Weg in Angriff nehmt, werdet ihr zu Menschen mit großen Tugenden werden und werdet euren Körper zu beherrschen und geistig zu leben vermögen. Ihr werdet auf eurem Lebensweg das Gewissen als Leuchtturm haben. Es wird euer Freund und euer Richter sein. Es wird immer wahr zu euch sprechen, und seine Weisungen werden richtig und genau in dem Augenblick sein, in dem ihr sie benötigt. Diese Stimme ist meine immer zarte und liebevolle Stimme, die euch das Gute zeigt

11. Doch mein Gericht in diesem Augenblicke betrifft nicht nur den Jünger der Dritten Zeit, und auch nicht nur die zwölf geistigen Stämme, von deren Mitgliedern die einen inkarniert sind, und die anderen im geistigen Zustand. Mein Gericht ist allumfassend. Jedes Geschöpf, jeder Geist wird in diesem Augenblicke auf meiner Göttlichen Waage gewogen. Und nachdem sie gerichtet worden sind, werden sie von Mir ein weiteres Mal auf den sicheren Weg gestellt.

38. Ja, geliebtes Volk. Schon von hier aus erahnt ihr die Lichter der Großen Stadt. Schon hier nehmt ihr bereits den Duft ihrer Gärten wahr. Auch vernehmt ihr bereits von hier aus die Stimmen ihrer Bewohner, ihrer Einwohner, und dieser Eindruck von Realität ermutigt euch auf dem Wege, um nicht von ihm abzuweichen. Dieses schöne himmlische Panorama ladet euch unablässig ein, vorwärts zu gehen, um vor seine Tore gelangen zu können und schließlich zu sagen: "Ich habe das Gelobte Land durch meine Anstrengung eingenommen."

40. Ich lasse euch ein weiteres Mal wie Schafe unter Wölfen zurück. Aber diese Schafe sind vorbereitet, sie gehen nicht ohne Hirt. Sie kennen den sicheren Weg und wissen, wo die Hürde ist. Solange ihr auf dem Pfad wandelt, habt ihr nichts zu befürchten. Denn es ist leichter, dass ein Wolf zu einem Schafe wird, als ein Schaf zu einem Wolf.

Die Menschen werden den Pfad der Vergeistigung betreten, und auf diesem Wege werden sie das Licht für ihre Unternehmungen, für ihre Missionen, für ihre Aufträge und für ihre Wissenschaft finden.

13. Wandert mit ruhigem Schritt, damit ihr das Ziel eures Weges erreicht und durch eure Demut und Hilfsbereitschaft die Starken der Erde seid.

24. Euer Weg, mein Volk, ist übersät mit schönen Vorbildern.

28. Hundertvierundvierzigtausend inkarnierte und desinkarnierte Geister werden in dieser Zeit den Weg bahnen. Sie werden Vorläufer, Propheten und Boten sein. Es sind die von Mir Gekennzeichneten, die den Heeren vorangehen sollen.

59. Es steht geschrieben: „Die Erde wird von einem Ende zum andern erzittern.“ Und es ist notwendig, dass es in jenen Tagen der Finsternis Menschen voll Glauben gibt, die wie Fackeln sind, die den Weg der andern erhellen.

73. Meine Liebe wird die Härte eures Herzens überwinden. Wie in jener Zweiten Zeit steht das Tor zum Heil offen. Kommt und beschreitet durch dasselbe den Weg, der euren Geist in das Gelobte Land führen wird.

54. Wenn mein Wort den Weg eures geistigen Kampfes auf der Erde erhellt hat, so werdet ihr im Jenseits ein noch helleres Licht bei der Fortsetzung eurer Reise hin zu eurem Schöpfer antreffen.

66. Hier bietet sich eine neue Gelegenheit, den Meister zu hören und seine Unterweisungen zu empfangen. Jeden einzelnen erinnere Ich an seine Gaben und lasse ihn seine Aufgabe erkennen. Wer sich standhaft und stark auf meinem Wege zeigt, wird mein Reich bald kennenlernen.

3. Diese Zeit dient der Vorbereitung, und überall, in Dörfern, Städten und Gegenden wachsen Bäume empor, um den Wanderern ihren geistigen Schatten zu spenden. 4. Diese Wanderer sind die Menschenmengen, die nach und nach zu dieser Kundgebung kommen; wenn diese mein Wort hören, das ihnen sagt, dass sie schon zu anderen Zeiten unter dem Laubwerk des Lebensbaumes Schatten gefunden haben, so erkennen sie zutiefst, dass sie die Zeit nicht zu nutzen verstanden, um dem Gelobten Lande näher zu kommen.

47. Heute kommt mein Licht zu euch, damit ihr nicht in die Irre geht und ihr in Treue gegen mein Gesetz das Ende des Weges erreichen könnt.

56. Erzählt ihnen von Jesus, erzählt von Maria und all jenen Männern und Frauen, die der Welt eine Botschaft des Lichtes brachten. So werdet ihr ihnen den Weg zu Mir zeigen.

83. Ich bin dabei, die Wege zu ebnen, damit meine Sendboten auf ihnen zu den verschiedenen Provinzen und Nationen gelangen.

1. Selig seid ihr, die ihr die Unterweisung des Meisters hört, denn meine Lehre ist der Same, den ihr den kommenden Generationen überbringen werdet. Ihr seid der erstgeborene Sohn, der mit seinem Beispiel für seine jüngeren Geschwister den Weg bereitet

Aber Ich erleuchte euch und führe euch auf dem Weg des Lichts. Verlasst diesen Weg nicht, noch weicht zurück; geht auch nicht zu eilig

42. Ich lehre euch die Wahrheit und zeige euch den Weg, damit ihr euch vorbereitet und mit eurem Gebet und euren Werken Mir nacheifert in Erinnerung an mein Vorbild in der Zweiten Zeit. Alle Handlungen eures Lebens sollen Liebe und Wahrheit enthalten, damit ihr durch sie von Mir Zeugnis ablegt. Denkt daran, dass nicht jeder, der meinen Namen ausspricht, Mich liebt, auch nicht jeder, der meinen Namen ausspricht, Mich verehrt. Nur jene, welche mein Gesetz erfüllen, legen Zeugnis von Mir ab.